



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Katrin Ebner-Steiner, Markus Plenk, Christoph Maier** und **Fraktion (AfD)**

Haushaltsplan 2019/2020;
hier: Entgelte der Aushilfslehrkräfte zur Sprachförderung an weiterführenden
Schulen
(Kap. 05 04 Tit. 428 16)

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf des Doppelhaushalts 2019/2020 werden folgende Änderungen vorgenommen:

Der Ansatz in Kap. 05 04 Tit. 428 16 wird sowohl für das Haushaltsjahr 2019 als auch für das Haushaltsjahr 2020 gestrichen.

Begründung:

Laut des Prüfberichts der Bundesagentur für Arbeit aus dem März 2018 seien bis dato 4.000,0 Tsd. Euro für Deutschkurse aufgewendet worden. Ein großer Teil dieser Deutschkurse ist ins Leere gelaufen wegen rasant schwindender Teilnehmerzahlen bis hin zur Kursauflösung. Bei den zu beschulenden Migranten an weiterführenden Schulen sind zumeist nicht die Deutschkenntnisse vorhanden, um eine weiterführende Schule erfolgreich abzuschließen.

Ferner senken die Schüler mit Migrationshintergrund infolge ihrer mangelnden Deutschkenntnisse das schulische Niveau an den weiterführenden Schulen ab, wodurch der Lernerfolg der deutschen Schüler stark beeinträchtigt wird. Diese schulische Niveauabsenkung wirkt sich dann im Rahmen des Fachkräftemangels kontraproduktiv in der Berufsausbildung und im Studium für die deutschen Schüler aus. Dementsprechend ist in Kap. 05 04 der Tit. 428 16 zu streichen.